



## Neu-Braunfels' Zeitung

**A. Gibaud** Herausgeber und Redakteur.

Der Abonnementpreis auf die „Neu-Braunfels' Zeitung“ ist in vierstelliger Preisschreibung \$ 0.75 in doppeltäglicher „ „ „ 1.25 in täglicher „ „ „ 2.50 Einzelne Ausgaben unter 5 Seiten „ „ „ 1.00 „ „ „ 1.10 „ „ „ 2.00 und so fort. Alle Werbung eines Anwalt kostet die Hälfte der ersten Ausgabe. Zeigt er auf, so ist die Werbung doppelt so teuer.

Alle Anzeigen müssen von uns angenommen bis Mittwoch Mittag um 12 Uhr in der Office der „Neu-Braunfels' Zeitung“ eingereicht werden, wenn sie übernommen noch für die nächste Ausgabe berücksichtigt werden sollen.

Neu-Braunfels, den 14. Juli.

For Governor:  
Hon. John Ireland.  
of Guadalupe County.

Wir sind autorisiert, Herrn George H. Schmitt als Kandidat für Sheriff von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Wir sind autorisiert, Herrn H. G. Sands als Kandidat für Sheriff von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Unser Mannschafts-Aufforderung zu entsprechen, empfehle ich mich hiermit dem Vorsitzenden meiner Mitbürger als Kandidat für das Scherifftamt von Comal Co. Jakob W. Holm.

Wir sind autorisiert, Herrn Wm. Dunn von Austin als Kandidat für das Scherifftamt von Guadalupe County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Wir sind autorisiert, Herrn H. G. Ritter als Kandidat für das Amt eines District- und County Clerk von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Wir sind autorisiert, Herrn Aug. Klingemann als Kandidat für das Amt eines District- und County Clerk von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Wir sind autorisiert, Herrn Robert Wedemann als Kandidat für das Amt eines District- und County Clerk von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Wir sind autorisiert, Dr. Mr. Eisele als Kandidat für das Amt eines County Assessor von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Wir sind autorisiert, Herrn Michael Wagner als Kandidat für das Amt eines County Sheriff von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Wir sind autorisiert, Herrn Gustav Treich als Kandidat für das Amt eines County Assessor von Comal County in der nächsten Staatswahl anzugeben.

Die Deutschen und die Demokraten.

Was hat die Demokraten vom Texas gemacht für die Deutschen gethan, die es für sie Leidendeintheit ihun? fragt unsre Stadt, die „Freie Presse“ böhmisch. Da der Reich hauptsächlich uns gemünt sein konnte, da die Neu-Braunfels' Zeitung allein offen die Sache der Demokraten vertreten, so wollen wir ihr auch offen und ehrlich antworten.

Ergänzt nun wie seine Dienste für Bezahlung, wer nur darum eine Partei angeht, um von ihr ein Amtchen oder Amt zu bekommen, mag es ihm, wir für sein Interesse und werden nach alter menschlichen Berechnung auch niemals irgend eine Partei um irgend eine Gunst ersuchen, wie können aber das Gegenteil von Leuten wie Präsidenten, welche so prahlisch auf ihre Prinzipien pochen, leider hat aber die republikanische Partei ihre thotschlichen Loyalitäten nur mit Zuschriften abgeboten.

Zweitens sind es gerade die Räuber der republikanischen Partei in Texas, welche durch ihre Intoleranz und Niederkreuzung aller persönlichen Rechte und Ansprüche unserer Parteigenossen tatsächlich aus ihren Reihen traten, so daß die Partei heute nach der eigenen Aussage von Gouverneur Davis nicht mehr existiert in Texas.

Drittens besteht seit Jahren zwischen den großen Räubern der republikanischen Partei in Texas nur noch ein Kampf um die Föderalen Amt, um die Prinzipien scheinen sich den Teufel. Das ist die Politik der Räuber der republikanischen Partei in Texas zurzeit.

Nun zur demokratischen Partei. Was können wir von der demokratischen Partei erwarten, wenn es so far wie das Sonnenlicht durch unser zwei größten deutschen Zeitungen obne die anderen kleinen erwiesen ist, daß nach deren Ansicht wenigstens, die Deutschen in ihrer großen Mehrzahl die bittersten Feinde sind, welche die Demokratie hat, ja daß sie sich lieber mit irgendeiner Partei verbünden, nur um die Demokratie zu isolieren. Wo soll zu erwarten sein, daß doch die Demokratie hier eine gewaltige Mehrheit ohne unsre Stimmen hat. Sie macht es ebenso wie die republikanische Partei, wo sie sie nicht braucht, geht sie einfach um unsre Wünsche und wir haben wir nicht einmal ein Recht zur Klage.

## Europäisches.

London, 10. Juli. Das britische Kriegsministerium hat die sofortige Abfahrt von 10,000 Mann Truppen aus Indien nach Egypte geordnet.

Der, die amerikanischen Kreigsschiffe in Alexandria kommandirende Admiral hat dem Gouverneur der Stadt auf Verbrechen des britischen Admirals mitgetheilt, daß er das Feuer erwidern wird, wenn Südlich aus dem Hafen die amerikanischen Schiffe treffen.

Abrodt Bory ist durch einen Correspondenten erläutert, daß der nur seine Unruhen stillte, denn die Söldner in Egypte eine „Militär Rebellion“ nennen, denn das Militär sei in Egypte, was das Parlament in England nur durch das Militär kann das egyptische Volk seine Stimme hören machen; die Ramee wolle die dem Volk beigebrachten Rechte und Freiheiten einspielen.

Alexandria, 9. Juli. Nach Bory ist vom Sultan nochmals aufgerufen worden, nach Konstantinopel zu kommen. Er antwortet, er könne der Aufforderung nicht folgen lassen, da des Sultans Überhaupt über Egypte es nicht, bedinge, daß der Führer der Nationalpartei das Land in einer Krise verlässe.

Eine Mannschaft des britischen Geschwaders fuhrt heute in Booten ab, um zu erkennen.

Nach der Rückkehr berichtet der Mannschaft, daß die militärischen Vorbereitungen fortgesetzt und schwere Geschütze

in den Hafen aufgerichtet werden. Admiral Seymour hat heute eine Proklamation erlassen, in welcher er die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Viele Tausende von Beduinen sind zu beiden Seiten des Suezkanals versammelt. Die Beduinen warten nur auf den ersten Schuß, um einen Plünderungszug zu beginnen.

Seit Frist der Proklamation sind die Arbeiten in den Hafen wieder aufgenommen worden.

Die Holländischen und Österreichischen Kreigsschiffe in Alexandria haben Booten verlangt, die beständig an Bord sein sollen, so daß die Schiffe im Stande sind, sofort abzufahren.

Der englisch-egyptische Krieg. Die britische Flotte hat ihre Aufgabe vor Alexandria erfüllt, was weiter zum Schutz des Kanals zu gelebt hat, muß durch Landungsgruppen bewirkt werden. Der Kanal, der in Ramley von egyptischen Truppen umringt war und vollständig in der Gewalt von Arabi Pasha zu sein schien, soll glücklich aus Alexandrien entkommen sein, und sich mit Denewitz Pasha an Bord eines Schiffes im Hafen befinden.

Die wohl known strengthening prospective iron, combined with other tonics and a most perfect nervous, are found in Carter's Iron Pill, which strengthens the nerves and body, and imparts the blood and complexion.

Tottenham, 9. Juli. Seit einigen Tagen ist das Wasser des Schwellenflusses mit irgend einer giftigen Substanz verunreinigt, welche den Fluß dieselbe Farbe verleiht, welche er durch Hinzuwerfen von Indigo erhalten habe. Hierdurch werden 20 Tausenden vergiftet. Man kann die Verfaultheit der Erbschweine nicht, glaubt aber, daß aus irgend einem Bergwerk schwefelhaltiges Wasser in den Fluß geworfen wird. Hunderte von Menschen kommen aus Ufer, um das giftige Wasser zu sehen. Töde ist natürlich unverzichtbar.

St. Louis, 8. Juli. Ein kleiner Vorstadt-Kreislauf, welche ein paar Meilen südlich von St. Louis, vierzig Meilen nordöstlich und im Damondear, 35 Meilen südöstlich von Alexandria befindet. Da er die Stadt verläßt, öffnet er die Gasse und führt die Jäger in Verein mit Beduinen plünberten die Stadt, merdeten was an europäischen vorfanden und brannten das europäische Viertel und die öffentlichen Gebäude nieder. Hundert Europäer wurden für die Deutschen gehalten, die Hauptstadt gehabt ist, indem ein Theil der Stadt zerstört, eine andre, daß sie für die Deutschen ihun? fragt unsre Stadt, die „Freie Presse“ böhmisch. Da der Reich hauptsächlich uns gemünt sein konnte, da die Neu-Braunfels' Zeitung allein offen die Sache der Demokraten vertreten, so wollen wir ihr auch offen und ehrlich antworten.

Ergänzt nun wie seine Dienste für Bezahlung, wer nur darum eine Partei angeht, um von ihr ein Amtchen oder Amt zu bekommen, mag es ihm, wir für sein Interesse und werden nach alter menschlichen Berechnung auch niemals irgend eine Partei um irgend eine Gunst ersuchen, wie können aber das Gegenteil von Leuten wie Präsidenten, welche so prahlisch auf ihre Prinzipien pochen, leider hat aber die republikanische Partei ihre thotschlichen Loyalitäten nur mit Zuschriften abgeboten.

Zweitens sind es gerade die Räuber der republikanischen Partei in Texas, welche durch ihre Intoleranz und Niederkreuzung aller persönlichen Rechte und Ansprüche unserer Parteigenossen tatsächlich aus ihren Reihen traten, so daß die Partei heute nach der eigenen Aussage von Gouverneur Davis nicht mehr existiert in Texas.

Drittens besteht seit Jahren zwischen den großen Räubern der republikanischen Partei in Texas nur noch ein Kampf um die Föderalen Amt, um die Prinzipien scheinen sich den Teufel. Das ist die Politik der Räuber der republikanischen Partei in Texas zurzeit.

Nun zur demokratischen Partei. Was können wir von der demokratischen Partei erwarten, wenn es so far wie das Sonnenlicht durch unser zwei größten deutschen Zeitungen obne die anderen kleinen erwiesen ist, daß nach deren Ansicht wenigstens, die Deutschen in ihrer großen Mehrzahl die bittersten Feinde sind, welche die Demokratie hat, ja daß sie sich lieber mit irgendeiner Partei verbünden, nur um die Demokratie zu isolieren. Wo soll zu erwarten sein, daß doch die Demokratie hier eine gewaltige Mehrheit ohne unsre Stimmen hat. Sie macht es ebenso wie die republikanische Partei, wo sie sie nicht braucht, geht sie einfach um unsre Wünsche und wir haben wir nicht einmal ein Recht zur Klage.

Griechen, so also einzufassen, den Krieg fortzuführen, wenn die türkische Regierung es unterlassen sollte, die Wiederherstellung der Ordnung in Griechen zu übernehmen.

Die Aufforderung dazu wird von den Griechen an die Porte erlassen werden.

Braunschweig. — Am 12. Juni wurde die Bevölkerung bisheriger Regierung durch den Aufruhr: „Das Schloß kennt in große Aufregung versetzt. Das Feuer, das in der sogenannten Feuerkammer des Schlosses zum Ausbruch gekommen, wurde durch das schnelle Eingreifen der Bewohner bald gelöscht. Außer vom Feuer ergriffenem Palasthof wurden die Pläsonen zweier unbewohnter Zimmer im rechten Stock durch das eindringende Feuer beschädigt, der dortige Schornstein sah gänzlich zerstört und ein nicht unbedeutender Theil des zweiten Stockes abgedeckt. Es ist dieses innerhalb der letzten 40 Jahre der vierte Brand, von welchen die alte „Grauehofer Reitburg“ heimgesucht wird.

Hildesheim. — Der hundertjährige Rosenstock am höchsten Ende blüht in diesem Jahr in einer Pracht und Höhe, wie seit lange nicht, auch einzige Blüte die seit einigen Jahren gesiegt ist.

Die Feuerwehr hat einen Brand in das Dach des Schlosses auf das Dach des zweiten Stockes abgedeckt. Es ist dieses innerhalb der letzten 40 Jahre der vierte Brand, von welchen die alte „Grauehofer Reitburg“ heimgesucht wird.

Wien. — Der hundertjährige Rosenstock am höchsten Ende blüht in diesem Jahr in einer Pracht und Höhe, wie seit lange nicht, auch einzige Blüte die seit einigen Jahren gesiegt ist.

Die Feuerwehr hat einen Brand in das Dach des Schlosses auf das Dach des zweiten Stockes abgedeckt. Es ist dieses innerhalb der letzten 40 Jahre der vierte Brand, von welchen die alte „Grauehofer Reitburg“ heimgesucht wird.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kreuzers beschuldigt und die Überlegung des Hafens binnen zwölf Stunden fordert; dieser Aufforderung folgt die übliche Bombardement Drohung. Diese Proklamation soll fol. das Bombardement 24 Stunden nach Bekanntmachung der Proklamation beginnen. Wohl sündigt schon jetzt an, daß die Hafens nicht übergeben werde. Die Frist von 24 Stunden läuft morgen (Montag) früh um 9 Uhr ab.

Washington, 5. Juli. Im Marineministerium heißt es, die diplomatische Mission des Commodore Shufeldt in China sei beendet, aber werde der Posten nicht neu besetzt werden. Commodore Shufeldt berichtete vor einigen Tagen, daß seine Missionen die egyptischen Verbündeten des Kre



